

amBALLbleiben

Das FC.-Jugend-Magazin

AUSGABE 1

Herbst 2019

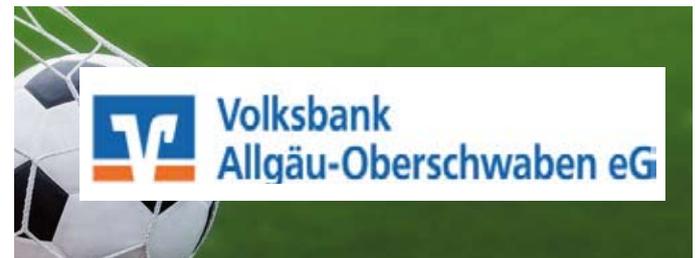


MEISTERSCHAFT DER C-JUGEND

INTERVIEW MIT FABIAN MENIG

VORSTELLUNG ALLER
JUGENDMANSCHAFTEN

Top
Themen:





- Seite 3 Inhalt / Vorwort
- Seite 4 Was passt zusammen
- Seite 5 Fair Play
- Seite 6 Bambinis
- Seite 7 Fußballwitze
- Seite 8 F-Junioren
- Seite 9 E-Junioren
- Seite 10 D-Junioren
- Seite 11 Spielsysteme
- Seite 12 C-Junioren
- Seite 13 B-Junioren
- Seite 14 Vom Talent zum Superstar
- Seite 15 Spiel des Jahres



- Seite 16 Die Highlights des FC
- Seite 17 Team 2024
- Seite 18 Vorstellung Fabian Menig
- Seite 19 Faszination Fußball
- Seite 20 Gelb oder Rot
- Seite 21 Tippspiel
- Seite 22 Fußballprofis aus unserer Gegend
- Seite 23 Rekorde
- Seite 24 Vorschau / Impressum

Liebe Freunde des Jugendfußballs,

ich bin sehr stolz euch heute die Erste Ausgabe unserer Jugendzeitung „am Ball bleiben“ zu präsentieren.

Nachdem unsere C-Jugend im dritten Anlauf das Aufstiegsspiel mit dem Abschluß der letzten Saison geschafft hatte, war mein Anliegen diesen tollen Erfolg möglichst lange im FC anhalten zu lassen.

Mit dem „Team2024“ wollen wir möglichst viele Jugendliche in unserem Verein dazu motivieren für unseren FC „am Ball zu bleiben“. Unser Ziel ist es zum 100-Geburtstag des FC Isny in 2024 möglichst in Mannschaftsstärke von den Jugendlichen zu den Aktiven zu stoßen.

Dazu brauche ich eure Unterstützung! Egal ob als Trainer, Betreuer, Fans, Sponsoren, Paten, Spieler oder auch in jeder anderen Funktion. Mit Fabian Menig haben wir bereits einen tollen Paten gefunden der unser Projekt unterstützt. Holger Badstuber ist ebenfalls erfreut über unsere Aktivitäten und hat seine Unterstützung zugesichert.

Dabei soll das ganze keine einseitige Angelegenheit von Seiten des Vereins sein, sondern die Kinder und Jugendlichen sollen sich ebenfalls im Verein einbringen. Ein Beispiel für das Engagement der Jugendlichen haltet Ihr in den Händen. Ein großes Dankeschön an Florian Pausch, der diese Zeitung auf den Weg gebracht hat.

Viel Spaß beim Lesen und ich hoffe auf viele nachfolgende Ausgaben

Euer Klaus Bühler Jugendleiter



Liebe Nachwuchskicker,

ich habe mein Berufspraktikum bei meinem Vater als Mediengestalter dazu genutzt, um dieses Magazin ins Leben zu rufen.

Ich hoffe, dass interessante Artikel und Fotos dabei sind.

Im Frühjahr kommt dann die zweite Ausgabe.

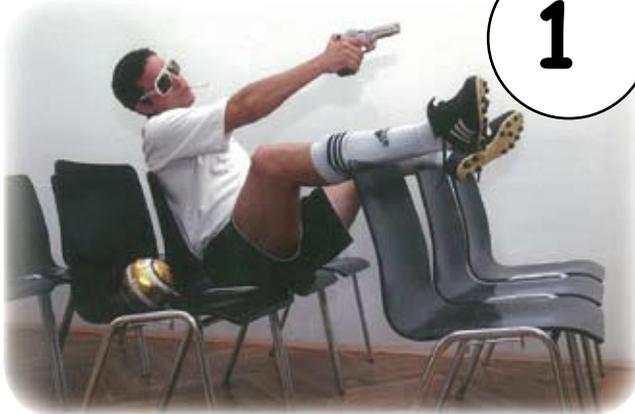
Vielleicht gibt es auch noch weitere Ausgaben von **amBALL**bleiben. Dazu brauch ich aber eure Mithilfe. Überlegt euch aktuelle Themen, die wir bringen können.

Euer Flori





suche das passende Bild zu den Fußballbegriffen !



Anstoss

Schuss aus der zweiten Reihe

Titelverteidiger

Doppelpass

Bildnummer



Jedes Jahr wird eine Person vom Verband oder ein Klub für besondere Fairness ausgezeichnet. Der Monat September wird indes stets besonders unter das Motto der Fairness gestellt.

Zum 15. Jubiläum des FIFA Fairplay-Tages, der erstmals 1997 ausgerufen wurde, hat FIFA.com die Archive durchsucht und 15 ganz besondere Beispiele für Fairness und Sportsgeist herausgesucht.

Die folgende Zusammenstellung ist natürlich keineswegs vollständig, denn jeden Tag zeigen Fußballspieler rund um die Welt zahllose Beispiele für Fairness.

Mit der folgenden Auswahl soll lediglich dieser enorm wichtige Aspekt des Fußballs besonders beleuchtet werden.



Vielleicht wirst auch Du mal für den Fairness-Preis vorgeschlagen!

Folgende Personen oder Teams wurden schon ausgezeichnet.

Trainer Arsene Wenger schlug Wiederholungsspiel vor

13. Februar 1999, FA Cup, FC Arsenal - Sheffield United

Arsenals Trainer **Arsene Wenger** schlug eine Wiederholung des FA Cup-Spiels zwischen den beiden Teams vor, da Arsenal's Sieg durch ein umstrittenes Tor zustande gekommen war. Nachdem der Ball absichtlich ins Aus gespielt worden war, damit Lee Morris von Sheffield United wegen einer Verletzung behandelt werden konnte, spielte Nwankwo Kanu die Kugel nicht zum Gegner zurück. Stattdessen leitete er den Spielzug ein, den Marc Overmars mit dem Siegtreffer für den FC Arsenal abschloss. Das Wiederholungsspiel zehn Tage später gewann der FC Arsenal

1. Februar 2003, Carlsberg Cup, Dänische Ligaauswahl - Iran

Morten Wieghorst schoss in der Partie einer dänischen Ligaauswahl gegen Iran einen Elfmeter absichtlich am Tor vorbei. Ein iranischer Spieler hatte einen Pfiff gehört, diesen irrtümlich für den Halbzeitpfiff des Schiedsrichters gehalten und daraufhin den Ball im Strafraum in die Hand genommen. Doch der Pfiff war von den Tribünen gekommen. Nach der Partie sagte Wieghorst: „Es wäre unfair gewesen, daraus einen Vorteil zu ziehen.“

Der Mittelfeldspieler wurde 2003 zu Dänemarks Fußballer des Jahres gewählt und zudem mit einer Fairplay-Auszeichnung des Olympischen Komitees geehrt.

Pfiff kam von der Tribüne - Wieghorst schoss absichtlich Elfmeter vorbei

Oliver Kahn tröstete Gegenspieler



23. Mai 2001, UEFA Champions League, Bayern München - FC Valencia

Oliver Kahn hatte gerade im Elfmeterschießen das Finale der UEFA Champions League gewonnen. Doch statt sofort mit seinen Teamkameraden zu feiern, ging der deutsche Torhüter zu seinem Gegenüber Santiago Canizares, nahm den Spanier in den Arm und tröstete ihn. Die UEFA zeichnete Kahn wegen dieser vorbildlichen Kameradschaft mit einem Fairplay-Preis aus. Ein Jahr später war es dann Kahn selbst, der getröstet wurde, nachdem er im Finale der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft Korea/Japan 2002™ mit mehreren Fehlern zur Niederlage der deutschen Mannschaft beigetragen hatte. Diesmal war es der brasilianische Torjäger Ronaldo, der dem Gegner Trost spendete.



Bambinis

Der Spaß steht im Vordergrund



Unter dem Trainer Klaus Bühler trainieren unsere Jüngsten immer Mittwochs von 17:15 - 18:30 Uhr.

Bei den Bambini Spieltagen wird mit 3 gegen 3, ohne Torspieler gespielt. In den Spielpausen können die restlichen Kinder in der Bewegungszone toben. Die Kinder regeln sich selbst, ohne Schiedsrichter.

Trainer und Jugendleiter Klaus Bühler gibt gerne nähere Informationen/Schnuppertraining
Tel.: 0173 2778492 oder klaus.buehler@fc-isny.de

Das sollten die Trainer beachten !

Ziele für das Spiel

- Alle sollen spielen: Also auch die „Guten“ mal draußen lassen!
- Möglichst viele Tore erzielen!
- Das Ergebnis ist zweitrangig: Der Spaß steht im Vordergrund!
- Kein vorgeschriebenes Spielsystem

Coaching

- Die Freude am (Fußball-)Spiel entwickeln und ständig fördern
- Die Teamfähigkeit (Gemeinsam macht's mehr Spaß) langsam entwickeln
- Gelungene Aktionen mit Lob belohnen
- Weniger ist mehr!

Viele Reize wirken auf die kleinen Fußballer ein. Die vielen Mit- und Gegenspieler um sie herum sind das eine, kommt der Ball dazu sind viele nur noch auf das Spielgerät und dessen Kontrolle fixiert. Jetzt etwas umzusetzen, das der Trainer von „außen“ hereinruft ist demnach mehr als unrealistisch. Es ist sogar wahrscheinlicher, dass diese Rufe den Spieler irritieren und somit in seinen Aktionen hemmen. Deshalb beachten Sie diese Regel: Weniger ist mehr!



„Haben sie drei Sekunden Zeit?“ fragte ein Zuschauer den Schiedsrichter nach Spielschluss.
Dieser nickte zustimmend.
„Dann erzählen sie mir mal alles was sie über Fußball wissen!“

Was ist der Unterschied zwischen einem Fußgänger und einem Fußballer?

Der Fußgänger geht bei grün, der Fußballer geht bei rot.

Lehrer: „Nenne mir bitte drei berühmte Männer mit dem Anfangsbuchstaben B!“
Schüler: „Bale, Benzema, Boateng“
Lehrer: „Hast du noch nie was von Bach, Brahms oder Beethoven gehört?“

Schüler: „Nee, Regionalliga interessiert mich nicht.“

Der Fußballer fragt den Schiedsrichter: „Wie heißt denn ihr Hund?“
„Ich habe keinen Hund ...“
„Oh, das tut mir aber leid. Blind - und keinen Hund.“

Was ist der Unterschied zwischen einem Bankräuber und einem Fußballstar?

Der Bankräuber sagt: „Geld her, oder ich schieße!“

Der Fußballstar hingegen: „Geld her, oder ich schieße nicht!“

Sohn: „Papa, wieso gibt es so wenig Frauenfußball?“

Papa: „Finde mal 11 Frauen, die das gleiche anziehen wollen!“

Was ist die optimale Größe für einen Schiedsrichter?

25 cm - immer auf Ballhöhe!

Der Sohn des Fußballstars bringt stolz sein Zeugnis nach Hause:

„Papa, mein Vertrag mit der dritten Klasse wurde erfolgreich verlängert!“

Was ist der brutalste Sport der Welt?
Fußball.
Da wird geköpft und geschossen!

„Herr Doktor, mir wird ständig gelb und rot vor Augen“, klagt der Fußballer.
Darauf der Arzt: „Vielleicht sollten Sie mal den Schiedsrichter wechseln!“

Auch Fußbälle können sich verletzen.
Noch nie was vom Fußballverband gehört?



F-Junioren

Die ersten Schritte in Richtung Fußballer



F-Junioren Saison 1998/99 mit Trainer Harald Rist und Alexander Epp.

Die F-Jugend wird in der kommenden Saison von Vladimir Scherebzo und Alexander Epp trainiert. Training ist Montag und Mittwoch jeweils von 17:00-18:30 Uhr.

Möchtet jemand ein Schnuppertraining oder weitere Infos dann an Vladimir Scherebzo wenden.
Tel.: 01557 51557625 oder f-jugend@fc-isny.de

Das sollten die Trainer beachten !

KOORDINATION STATT AUSDAUER: SO TRAINIEREN F-JUNIOREN !

Fußball ist ein Laufspiel und die Ausdauer dementsprechend ein Leistungsfaktor der Spielfähigkeit. Doch ab wann macht ein spezifisches Ausdauertraining überhaupt Sinn? Vor allem bei den jüngeren Spielern gibt es Ausbildungsinhalte, die wichtiger erscheinen: Eine gute Koordinationsfähigkeit ist die Grundlage zielführender Bewegungen.

Koordinationsfähigkeit als Basis der Bewegung

In einer komplexen Sportart wie Fußball ist es von besonderer Bedeutung, bestimmte Ausbildungsinhalte der motorischen Entwicklungsstufe der Spieler anzupassen.

Kinder müssen systematisch trainiert werden, weil sie abhängig von Alter und Entwicklungsstand für gewisse Inhalte sensibel sind oder eben nicht. Ein Krafttraining bis zu einem Alter von 12 Jahren ist beispielsweise aufgrund der konstitutionellen und physiologischen Voraussetzungen nicht zielführend.

Im F-Juniorenalter spielt eine breite motorische Ausbildung koordinativer Fähigkeiten eine übergeordnete Rolle. Denn sie macht es letztlich möglich, einen Bewegungsablauf im Hinblick auf ein Ziel jederzeit, schnellstmöglich zu kontrollieren und anzupassen. Eine gute Koordination befähigt den Spieler dazu, Bewegungen unter verschiedensten Einflüssen präzise, schnell und mit dem richtigen Timing zu steuern.



E-Junioren

Bewegung und Spielfreude

*2. Platz der E-Junioren
beim Turnier in Weis-
senau unter Trainer
Vladimir Scherebov.*

Trainiert wird unsere E-Jugend-Mannschaft in der neuen Saison von Mario Halwachs, Harald Rist und Stefan Sohler.

In die Saison geht der FC Isny mit zwei Mannschaften.

Training ist am Montag von 17 - 18.30 und am Mittwoch von 17 - 18.45 Uhr.

Möchte jemand ein Schnuppertraining oder weitere Infos dann an Harald Rist wenden. Tel.: 0176 76123361
e-jugend@fc-isny.de



Das sollten die Trainer beachten !

8 E-Junioren, Qualistaffel 11

SL:

SGM Beuren/Rohrdorf
SV Maierhöfen-Grünenbach I
SGM RW Weiler/Ellhofen I
FC Scheidegg I
FC Lindenberg I
SGM Stiefenhofen/Oberr/Röthenb I
FC Isny I
SGM Wohmbrechts/Westallgäu I

8 E-Junioren, Qualistaffel 12

SL:

SGM Waltershofen/Gebratzh
SV Maierhöfen-Grünenbach II
SGM RW Weiler/Ellhofen II
FC Scheidegg II
FC Lindenberg II
SGM Stiefenhofen/Oberr/Röthenb II
FC Isny II
SGM Wohmbrechts/Westallgäu II

UMGANG MIT E-JUNIOREN

Die Spieler dieser Altersstufe haben schon ihre ersten Schritte im Jugendfußball gemacht und befinden sich im Übergang vom Spiel- zum Lernalter.

Sie durchlaufen somit eine bedeutende Entwicklung, bei der sie ihre Persönlichkeit weiter ausbilden. Der Trainer muss sich dabei bewusst sein: Er hat es nicht mehr mit ‚kleinen‘ Kindern zu tun!

Die Kinder im Alter zwischen 9 und 11 Jahren zeichnen sich durch die nachstehenden Eigenschaften aus und zeigen folgende Verhaltensweisen:

BEWEGUNGS- UND SPIELFREUDE

Auch E-Junioren haben ihren Bewegungsdrang nicht abgelegt. Zusammen mit der hohen Spielfreude bieten sich somit optimale Bedingungen, um ein Kindertraining mit vielen Bewegungselementen zu gestalten. Die Organisation in spielerischen Formen motiviert die jungen Kicker dabei besonders und spornt sie immer wieder an.



D-Junioren Goldene Lernalter



Seit Jahren schon betreuen Thomas Budde und Devrim Kocaman die D-Junioren des FC Isny. Als ehemalige FC-Spieler und langjährige Jugendtrainer bringen beide viel Erfahrung mit.

Auch unsere D-Jugend geht mit zwei Mannschaften in die Saison.

Trainiert wird immer Dienstag und Donnerstag von 17.30 - 19.00 Uhr

Infos: Thomas Budde - 0177 3432220
thomas.budde@fc-isny.de
Devrim Kocaman - 0176 97337144

Das sollten die Trainer beachten !

TRAINIEREN MIT KINDERN IM „GOLDENEN LERN-ALTER“

Den Begriff des „goldenen Lernalters“ hat jeder Trainer eines D-Junioren-Teams schon gehört! Doch was verbirgt sich dahinter? Die Kinder sind in einem Alter, in dem sie großes Interesse an neuen Fußballinhalten mitbringen und hinsichtlich ihrer Geschicklichkeit viele neue Bewegungen erlernen können. Dies muss der Trainer dazu nutzen, die Grundlagen systematisch und spaßorientiert zu schulen!

D-Junioren, Qualistaffel 4

SL:

FC Isny I
FC Scheidegg
FC Wangen II
SGM Neuravensburg/Achb
SGM Oberreute/Stiefen/Röthen
SGM RW Weiler/Ellhofen I
SV Deuchelried
SV Eglöfs
TSV Ratzenried

D-Junioren, Qualistaffel 7er / 2

SL:

FC Isny II
FC Leutkirch II
SC Bürgermoos
SGM Amtzell/ Haslach III
SGM Maierhöfen-Gr./Kleinhasl II
SGM RW Weiler/Ellhofen II
SV Tannau
TSV Neukirch
TSV Tettngang III



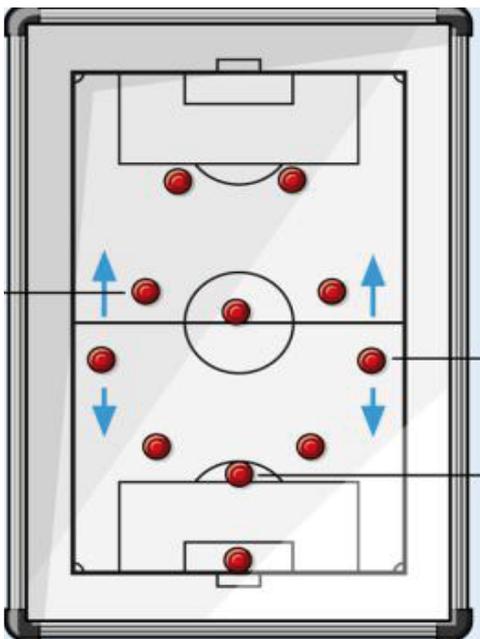
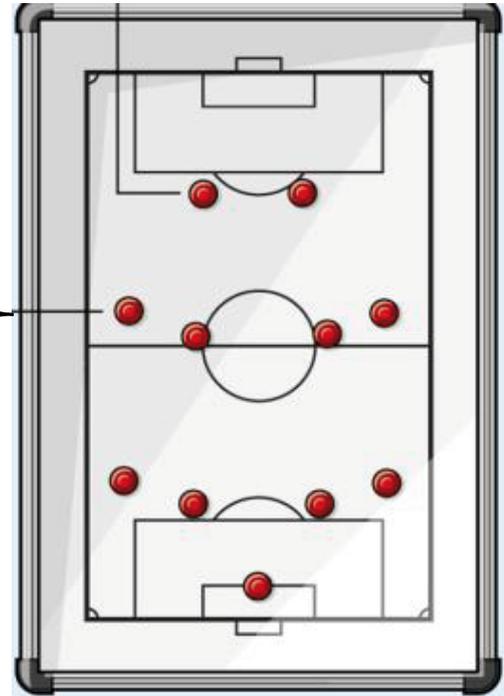
Sicherlich habt ihr schon mal was von 4-4-2 oder 3-5-2 gehört. Unter dieser Rubrik werden die Fußball-Spielsysteme vorgestellt.

Für unsere Taktikfüchse

4-4-2

Das moderne Grundsystem ist sehr mittelfeldlastig: Einer der zentralen Mittelfeldspieler rückt in den Angriff vor, der andere zieht sich zurück. Die Flügelspieler unterstützen Angriff und Verteidigung, wodurch vorübergehend ein 4-2-4-System entsteht. Die beiden Stürmer müssen eng zusammenarbeiten und sich gut ergänzen.

Dieses Spielsystem spielt zum Beispiel auch unsere C- und B-Jugend.

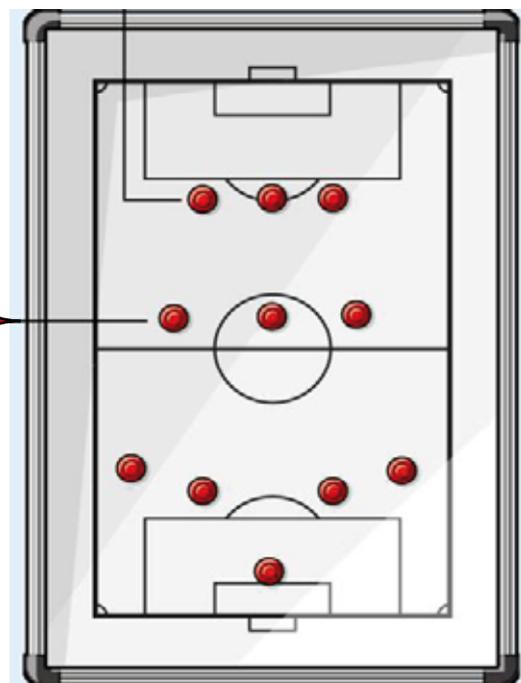


3-5-2/5-3-2

Der Unterschied zwischen den beiden Systemen 3-5-2 und 5-3-2 ist die unterschiedliche Ausrichtung, wobei ersteres mit mehr Mittelfeldspielern offensiver ist. Bei beiden Systemen sind die Außen jeweils Schlüsselspieler. Sie werden meist als Offensivverteidiger gesehen, die Angriff und Verteidigung unterstützen.

4-3-3

Diese defensivere Version des 4-2-4-Systems wurde bei der WM 1962 von den Brasilianern eingeführt. Die drei Mittelfeldspieler können variabel positioniert werden und bewegen sich als Einheit über den Platz. Nur wenige Mannschaften beginnen Spiele heute so, nutzen das System aber, wenn sie in Rückstand geraten.



Vorschau:

In der nächsten Ausgabe Nr. 2 (Frühjahr 2020) stellen wir euch die Spielsysteme: 4-5-1 / 4-2-3-1 und Catenaccio (1-4-3-2) vor



C-Junioren

Viel Lernen in der Bezirksliga



Auf dem Bild sind die Spieler der C- und B-Junioren

Eine gute „Figur“ in der Bezirksliga abgeben

Nach zweimaligem Aufstieg heißt es jetzt für die C-Junioren vom Jahrgang 2005 und 2006 in der Bezirksliga zu bestehen und viel zu lernen.

Trainer Knäcke Pausch und Co.-Trainer Hans-Jürgen Funke haben mit 20 Spielern einen ordentlichen Kader beisammen. Training ist Mo., Mi., 17.00 - 18.45 Uhr und evtl. Do. Torwart-Training von 17.00 - 18.15

Infos: Hermann Pausch, Tel. 07562 4821
Pauschverlag@t-online.de

Das sollten die Trainer beachten !

DIE PUBERTÄT MACHT ALLEN ZU SCHAFFEN

C-Junioren sind Teenager. Mit der jetzt meist einsetzenden Pubertät verändert sich auch das Training, denn die Jugendlichen sind großen Veränderungen unterworfen.

Der Trainer muss dabei auf die einzelnen Spieler und ihre derzeitigen Entwicklungsphasen eingehen und gegebenenfalls individuell reagieren. Die Unterschiede zwischen einzelnen Spielern sind in dieser Altersklasse am auffälligsten und vom Trainer in seinem Handeln zu bedenken. Die Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 15 Jahren zeichnen sich durch die nachstehenden Eigenschaften aus und zeigen folgende Verhaltensweisen:

EMOTIONALE UNAUSGEGLICHENHEIT

Die Pubertät bringt den Hormonhaushalt der Jugendlichen stark aus dem Gleichgewicht. Somit ist diese Lebensphase bei den Heranwachsenden von einer emotionalen Unausgeglichenheit geprägt. Emotionale Ausbrüche oder Reaktionen auf bestimmte Situationen sollten daher stets in diesem Zusammenhang betrachtet und bewertet werden.

F.C. ISNY

C-Junioren, Bezirksstaffel

SL: Manfred Vögel

FC Isny

FC Lindenberg

FV Ravensburg II

SGM Aichstetten/Unterzell I

SGM Bad Wurzach/Arnach

SGM Schlachters/Hergen/Ober I

SV Oberzell I

SV Weingarten I

TSG Ailingen I

TSV Tettang I



B-Junioren

Wieder um die Meisterschaft kämpfen

Breiter Kader bei der B-Jugend

Die Spiele der B-Junioren finden immer sonntags statt. Trainer Franjo Strbac hofft den Schwung des Aufstiegs auch in die neue Saison rüber zu bringen. Training ist Di. u. Do. von 18.00 - 19.45 Uhr, und Fr. von 16.30 - 18.15 Uhr.

Infos: Franjo Strbac 0176 96177255
franjo-isny@t-online.de

Das sollten die Trainer beachten !

DAS VERTRAUEN DER SPIELER GEWINNEN !

B-Junioren haben ihren eigenen Kopf! Dies haben Sie bei Ihren Spielern sicher längst gemerkt! Hier ist besonderes Fingerspitzengefühl gefragt: Einerseits können Sie die Spieler viel aktiver in Team-Aufgaben einbinden, die selbstständig zu lösen sind. Andererseits brauchen die Spieler in diesem Alter eine klare Führung und Richtung! Wenn es Ihnen gelingt, das Vertrauen Ihrer Spieler zu gewinnen, sind Sie auf einem guten Weg - so geht's!

B-Junioren QS 4 Norweger 9er / 11er

SL:

FC Isny

SGM Eglofs/Ratzenried

SGM Haslach/Amtzell

SGM Herlazhofen/Friesenh II

SGM Maierhöfen-Gr./Kleinh/Isny

SGM Neuravensburg/Achberg

SpVgg Lindau

TSV Bodnegg 9er

Wir haben
ein eigenes Plakat !

Wenn mehrere FC Isny-Jugend-Heimspiele an einem Wochenende sind, hängen wir am Kiosk, Badstüble und im Schaukasten (am Wassertor) Plakate auf.

Wir hoffen, dass dann mehr Zuschauer zu unseren Spielen kommen.

FC ISNY JUGEND
Spielpläne + alle Infos unter:
fc-isny.de

Kiosk ist geöffnet !

FC Jugend-Heimspiele:

| | | |
|---------|--------------|-----------|
| FC Isny | FC Leutkirch | 13.00 Uhr |
| FC Isny | FC Leutkirch | 15.30 Uhr |

Muster des neues Jugend-Plakat

10.10.19

Vielen Dank für die Unterstützung

Team 2024

Allianz

Völkbank Allgäu-Oberschwaben eG

BODENMÜLLER Photo & Much More

SIEBROSCH WERBUNG

Dauner

Wir freuen uns auf viele Zuschauer



Unter dieser Rubrik stellen wir euch Fußball-Superstars näher vor.

Lionel Messi kennt wohl jeder Fußballspieler.

Interessant ist vor allem die frühen Jahre seiner Fußballkarriere.

aus dem kleinen **LIONEL**
wurde der große **MESSI**



BIOGRAPHIE ZU LIONEL MESSI

„Fußballprofi mit 5 Jahren“

Lionel Messi - auch unter dem Namen Leo Messi bekannt - wurde 1987 in Rosario, Argentinien geboren. Messis Lebenslauf als Profifußballer setzt bereits im Alter von fünf Jahren ein. Als Kleinkind spielte er zunächst für den Verein Grandoli FC, ab dem achten Lebensjahr für Atlético Newell's Old Boys.

„mit 13 J. ging er nach Barcelona“

Als Lionel Messi 13 Jahre alt war, wanderte die Familie nach Barcelona aus, um der Wirtschaftskrise in der Heimat zu entfliehen. Der andere Grund war eine Wachstumsstörung des Ausnahmeathleten, der mit 13 Jahren nur 1,40 groß war. Die Kosten für die Hormonbehandlung summierten sich auf etwa 900 Dollar pro Monat. In Spanien versprach sich die Familie eine bessere und bezahlbare medizinische Betreuung.

Die geringe Körpergröße verhinderte zunächst Messis Engagement bei den bekannten argentinischen Fußballclubs.

„zu klein für argentinische Top-Vereine“

Die Talentscouts des FC Barcelona sahen schließlich den genialen Fußballer bei einem Training und waren auf Anhieb begeistert. Der Legende nach wurde sogleich ein Vertrag auf einer Serviette unterschrieben.

„Vertrag auf Serviette“

Der Verein bezahlte dem Argentinier fortan 600 Euro pro Monat und übernahm die Behandlungskosten für die Wachstumsstörung.

„Lionel wurde der Superstar bei Barcelona“

Die Investition sollte sich schnell auszahlen: Schon während der ersten Saison erzielte der Fußballer 35 Treffer in 30 Spielen. Damit fiel der Startschuss für eine beispiellose Karriere.

Seit 2004 gewinnt Lionel Messi als Profi mit dem FC Barcelona unter anderem neun Mal die spanische Meisterschaft, sechs Mal den spanischen Pokal und vier Mal die Champions-League. Zudem wird er bislang fünf Mal zum Weltfußballer des Jahres gekürt - zuletzt 2015. Ein weiterer Höhepunkt war ein Ablöseangebot von Manchester City in Höhe von 112,5 Millionen Euro, das Messi 2009 ablehnte.

„Messi galt als Erbe von Diego Maradona“

Parallel dazu kickt Messi auch in der Nationalmannschaft seines Heimatlandes Argentinien und ist dort mittlerweile auch Kapitän. Nach Stationen bei der U20- und U23-Mannschaft ist er seit 2005 Teil der Nationalmannschaft.

Im Jahr 2008 nahm er mit dem Team an den Olympischen Sommerspielen in Peking teil und gewann dort Gold. 2014 wurde er bei der WM in Brasilien Vize-Weltmeister nach einem 0:1 gegen Deutschland.

Bereits vor seinem internationalen Durchbruch galt Messi als Erbe des ehemaligen argentinischen Ausnahmefußballers Diego Maradona.



Nichts für schwache Nerven

C-Jugend FC Isny gewinnt Entscheidungsspiel um die Meisterschaft der Leistungsstaffel 2
SV Maierhöfen/Kleinhaslach : FC Isny 6:7 n.E.

Bei schwülwarmen Wetter starteten beide Mannschaften vor vielen Zuschauern nervös auf dem Kunstrasen in Maierhöfen. Viele Fehlpässe und ungewohnte technische Mängel prägten die erste Halbzeit.

In der Zweiten Halbzeit lief es zunächst besser für Isny und man ging sogar 0:2 durch Tore von Flori und Giani in Führung. Maierhöfen konnte aber postwendend zum 1:2 verkürzen und dann sogar ausgleichen. Nochmal ging Isny durch Giani mit 2:3 in Führung, aber Der SVM warf alles nach vorne und konnte in der letzten Spielminute ausgleichen.

Die Verlängerung blieb torlos, so dass vom Elfmeterpunkt entschieden werden musste. Torspieler Kaan parierte 2x und wurde so zum Matchwinner! Danach war der Jubel riesengroß.





Über 2000 Zuschauer bei einem FC Fußballspiel

Vielleicht habt ihr noch nie etwas von Jupp Derwall gehört. Aber eure Eltern können bestimmt mehr über den damaligen Trainer von Galatasaray Istanbul und ehemaligen Bundestrainer, der 1980 mit der deutschen A-Nationalmannschaft Europameister wurde, erzählen.

Im Juli 1985 spielte die 1. Mannschaft von Isny gegen den türkischen Meister. In der Mannschaft von Isny spielten damals auch Knäcke und Winni Notz (Vater von Felix Notz) mit.

Sogar ein türkischer Radio- u. Fernsehsender war vor Ort.

Auch die Bild Zeitung berichtete darüber.



Mittwoch, 24. Juli 1985 - 40 Pf
Nr. 167/30 • DRUCK IN ESSLINGEN • C 8753 A ****

Bild

UNABHÄNGIG · ÜBERPARTEILICH

Derwalls Festtag

FUSSBALL – 2 000 türkische Gastarbeiter besuchten das Trainingslager von Galatasaray im Allgäu. Sie feierten Trainer Jupp Derwall beim 3:0-Sieg über den FC Isny (Landesliga).

FC Isny - G. Istanbul 0:3

Bilbao - 1. FC Nürnberg 1:1

FC Isny - VfL Bochum 1:7



Der Bayern-Trippl Coach war auch schon in Isny

Mit dem spanischen 1. Liga Verin Athletic Bilbao spielte die Mannschaft von Jupp Heynckes gegen den 1.FC Nürnberg in Isny. Bei der Mannschaft von Nürnberg stand der jetzige Nationalmannschafts-Torwarttrainer Andreas Köpke im Kasten.

Auf dem Bild seht ihr in der Mitte den damaligen Vorstand vom FC Schlappe Mayer. (links Jupp Heynckes, rechts Willi Entenmann)

FC Isny - 1. FC Köln 1:13

FC Isny - Herta BSC Berlin 0:8

Holger Badstuber besuchte den FC

Der damalige Nationalspieler und Bayern Verteidiger besuchte unseren Verein und erfüllte jede Menge Autogrammwünsche.

Unser Vereinsheim hat seit diesem Tag den Namen s' Badstüble.

Seine Mutter Helga und Holger unterstützen die Jugendarbeit des FC Isny schon seit vielen Jahren.

Vielen herzlichen Dank dafür!

Und Dir Holger wünschen wir keine Verletzungen mehr!





2024 haben wir unser 100jähriges Jubiläum

Das solltet ihr über unseren Verein wissen:

Der erste Sportplatz war im Schächele

In welchen Ligen Spielte der FC Isny

- 1924 Gründung der Fußballabteilung
- 1935 Die legendäre Braxmaier-Elf
- 1953 Bezirks-Pokalmeister der B-Klasse
- 1975 Meisterschaft A-Klasse
- 1976 Aufstieg in die damalige II. Amateurliga
- Danach viele Jahre lang in der Landesliga
- 1998 Aufstieg in die Verbandsliga (Trainer Badstuber)
- 2000 Abstieg in die Landesliga
- 2010 Abstieg in die Bezirksliga
- 2019 Abstieg in die Kreisliga A

Ausflüge

Die Jugend war einmal in Istanbul, in Flawil und öfters in Frankreich.

Die Aktiven waren auf Jamaica, in Istanbul, Ibiza und öfters auf Malle.

In Italien, Amerika und Frankreich bei der Fußball WM und bei der Europameisterschaft in Portugal war die FC Isny AH.

Große Hoffnung wird auf die Jugend gesetzt

Jugendleiter Klaus Bühler und die Vorstandschaft setzen große Hoffnungen in die Jugend. In den nächsten Jahren ist es das Ziel viele und gute Fußballer nach oben zu bringen. Die ersten Schritte mit dem Aufstieg der C-Junioren in die Bezirksliga sind gemacht.

Zum 100 jährigen Jubiläum sind alle Jugendspieler des Jahrgangs 2005-2003 dann bei den Aktiven.

Es gab schon tolle Trikots mit der Aufschrift Team 2024.





Fußballprofi Fabian Menig ist Pate vom Team 2024

Fabian ist der Sohn von Inge und Georg Menig.

Vater Georg ist seit Jahrzehnten beim FC Isny. Als aktiver Spieler und jahrelanger 1. Vorstand. Heute spielt er noch regelmäßig in der FC Isny AH.

Fabian kennt den FC Isny daher recht gut. Auch beim Hobbyturnier hat Fabian schon oft mitgespielt.



Steckbrief von Fabian

Fabian Menig

Geboren: 26. Februar 1994 (Alter 25 Jahre),

Leutkirch im Allgäu

Größe: 1,87 m

Gewicht: 79 kg

Fabian Menig spielte in seiner Jugend beim **FC Leutkirch**, sowie beim **FV Ravensburg**. 2008 wechselte er zur Jugend des damaligen Zweitligisten **SC Freiburg**. Fabian durchlief sämtliche Auswahlmannschaften des Württembergischen und des Südbadischen Fußballverbandes. Von 2013 bis 2015 absolvierte er 34 Spiele für die zweite Mannschaft des SC Freiburg in der Regionalliga Südwest. Danach unterschrieb er einen Vertrag beim Drittligisten **VfR Aalen**, wo er am ersten Spieltag der Saison 2015/16 in der Startelf als Profispieler debütierte.

Zur Saison 2017/2018 unterschrieb der Verteidiger einen Zweijahresvertrag beim Drittligisten **SC Preußen Münster**, der auf eigenen Wunsch nicht verlängert wurde.

Daraufhin wechselte er zur Saison 2019/20 zum österreichischen Bundesligisten **FC Admira Wacker Mödling**.

Leistungsdaten:

| | | | | |
|----------------------|------------|--------|-----------|---------|
| 3. Liga | 142 Spiele | 5 Tore | 21 x Gelb | |
| U19 Bundesliga | 44 Spiele | 5 Tore | 10 x Gelb | 1 x Rot |
| Regionalliga Südwest | 34 Spiele | 3 Tore | 5 x Gelb | 1 x Rot |
| U17-Bundesliga | 29 Spiele | 2 Tore | 9 x Gelb | |

DFB-Pokal der Junioren (DFB-A-J.Pokalsieger mit dem SC Freiburg)

Fragen an Fabian - Was uns noch interessiert

amBALLbleiben: Gefällt es dir in Mödling? Wie läuft es mit deinen Mannschaftskameraden?

Fabian: Ja ich wurde super aufgenommen von meinen neuen Teamkollegen, dadurch wurde mir der Start ziemlich einfach gemacht.

amBALLbleiben: Wie groß und wo ist der Unterschied zwischen der 1. ÖFL und der 3. Liga in Deutschland?

Fabian: Ich würde das Niveau der österreichischen Bundesliga mit dem der 2. Bundesliga in Deutschland vergleichen, wobei RB Salzburg und Austria Wien noch einiges stärker anzusiedeln sind. Hier wird noch mehr Wert auf spielerische Elemente gelegt, dafür ist die Zweikampfhärte nicht so ausgeprägt, wie es speziell in der 3. Liga der Fall ist.

amBALLbleiben: Wo liegt Mödling überhaupt und wie groß ist die Stadt?

Fabian: Mödling ist ein südlicher Vorort von Wien und hat ca. 20 000 Einwohner. Ich wohne allerdings direkt in Wien, wo 1,8 Millionen Menschen leben.

amBALLbleiben: Hast du vor, irgendwann wieder in Deutschland Fußball zu spielen? Wenn ja wo?

Fabian: Das kann ich im Moment noch nicht sagen, da ich momentan das Abenteuer im Ausland sehr genieße, aber eine Rückkehr zu meinem Ausbildungsverein, dem SC Freiburg, wäre für mich eine coole Sache.

amBALLbleiben: Du hast ja zusammen mit deinem Vater öfters den FC Isny gesehen. Traust Du der 1. Mannschaft den Wiederaufstieg zu?

Fabian: Ich hoffe natürlich, dass der FC schnellstmöglich wieder in höheren Ligen unterwegs ist, jedoch weiß ich wie gut die Kreisliga A in der kommenden Saison aufgestellt ist und dass für einen Aufstieg viele Faktoren zusammenpassen müssen.

amBALLbleiben: Könntest du es dir vorstellen nach deiner Karriere vielleicht in Isny Spielertrainer zu werden?

Fabian: Ich will auf jeden Fall nach meiner aktiven Spielerlaufbahn als Trainer arbeiten, vielleicht wäre das ja sogar ein guter Einstieg.

amBALLbleiben: Fabian - Vielen Dank im Namen aller Jugendspieler des FC Isny.

Wir wünschen Dir viel Erfolg und eine verletzungsfreie Saison in der 1. Liga Österreichs.

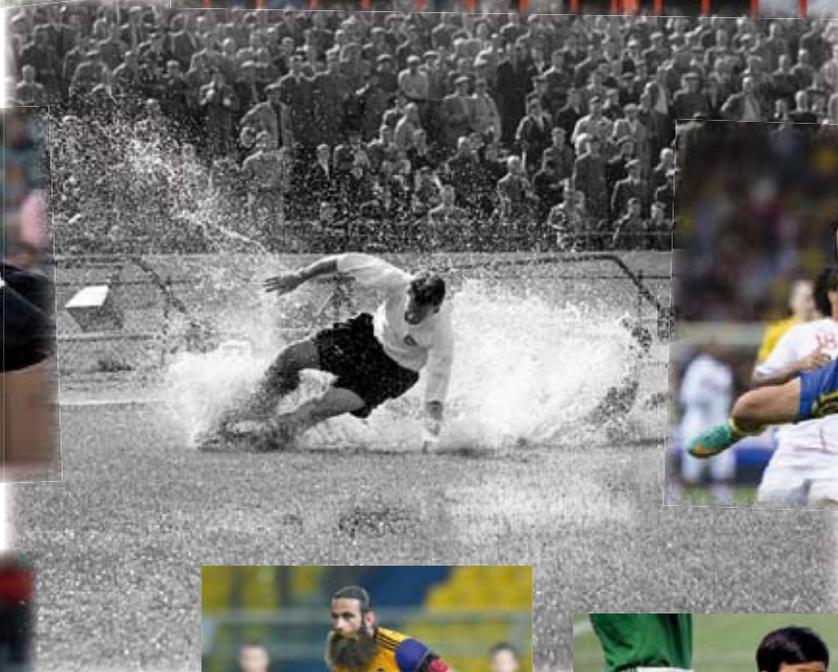
Hoffentlich sehen wir dich bald wieder mal in Isny.

Wer weiß - vielleicht machen wir mal einen Ausflug nach Mödling. Oder schauen ein Spiel von Dir in Altach an.



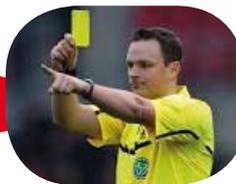
Wohl keine andere Sportart zieht die Massen so an wie Fußball.

Hier zeigen wir euch mit Hilfe einiger Fotos - die Faszination des runden Leders.





Ich möchte Schiedsrichter werden



Regeländerungen

Zwei Spieler der C-Jugend haben erfolgreich die Schiedsrichterausbildung abgeschlossen:

Diesen Sommer haben Elias und Clemens die Prüfung als Schiedsrichter bestanden. Herzlichen Glückwunsch. Beiden haben schon Jugendspiele gepfiffen.

Auch beim Abschlussspiel der C-Jugend gegen die Eltern und die 1. Mannschaft waren beide im Einsatz und haben das Spiel gut geleitet. Elias musste dabei eine gelbe Karte zücken als Isi's Vater nach seinem Tor das Trikot auszog.

Piersciecki, Elias



Baur, Clemens



Als Schiedsrichter habe ich freien Eintritt bei Bundesligaspielen !

Wie werde ich Schiedsrichter?

Mindestalter

Die Schiedsrichter-Ordnung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) empfiehlt ein Mindestalter von 12 Jahren.

Weitere Voraussetzungen

Die Schiedsrichter-Bewerber müssen Mitglied in einem Fußballverein sein.

Ausbildung

Je nach Landesverband 20 bis 50 Unterrichtsstunden im Zeitraum von drei bis zwölf Ausbildungstagen innerhalb von einer Woche bis sechs Wochen. Dabei Einführung in die Grundzüge der Fußballregeln.

Prüfung

Schriftliche (Beantwortung von Regelfragen) und auch körperliche Prüfung (zum Beispiel 1300-Meter-Lauf in sechs Minuten).

Einsätze

Nach Prüfung, je nach Alter im Junioren- und auch schon im Senioren-Bereich, beginnend in den Basis-klassen. Hierbei erfolgt in der Anfangsphase möglichst Betreuung durch erfahrene Kollegen („Paten“).

Finanzen

Die Fahrtkosten zu den Spielleitungen werden ersetzt, daneben gibt es abhängig von der Spielklasse Aufwandsentschädigungen. Z.B. fünf € bei (Schülerspielen). Und freien Eintritt zu sämtlichen Spielen auch in der Bundesliga.

Was nervt uns am Fußball? Richtig: Zeitspiel des Gegners schon in der 70. Minute, wenn das eigene Team zurückliegt. Auch motzende Trainer können uns echt nerven. Genau so wie die wohl größte Hass-Frage im Fußball: Hand oder keine Hand? All diesen Problemen sind die Regelhüter des Weltfußballs auf den Grund gegangen - und haben sich neue Regeln für den Fußball ausgedacht.



Handspiel

Die wohl umstrittenste Regel zuerst: Die Handspielregel, die uns durch den Videobeweis noch mehr nervt und irritiert.

Zukünftig kann auch unabsichtliches Handspiel bestraft werden. Per Hand erzielte Tore gelten grundsätzlich nicht mehr, unabhängig davon, ob eine Absicht vorlag.



Strafen

Künftig wird es auch für Trainer und Offizielle an der Seitenlinie bei Vergehen Rote und Gelbe Karten geben. Bislang wurden diese lediglich mündlich verwarnt oder des Innenraums verwiesen.



Auswechslung

Auch diese Regel-Modifikation soll den Ablauf während einer Partie beschleunigen und vor allem Zeitspiel verhindern. Der ausgewechselte Spieler muss das Spielfeld an der nächstgelegenen Auslinie verlassen. Bislang geschieht dies auf Höhe der Mittellinie auf der Seite der Trainerbänke.



Elfmeter

Torhüter müssen bei Elfmeter nur noch mit einem Fuß die Torlinie berühren, nicht mehr mit beiden Füßen.



Rückpass-Handspiel ändert sich

Wenn dem Torwart bei einem Rückpass der Klärungsversuch mit dem Fuß misslingt, dann darf er den Ball danach in die Hand nehmen.



Schiedsrichter-Ball

Der alte Spruch „Der Schiedsrichter ist Luft“ gilt künftig nur noch bedingt. Wenn der Referee zuvor angeschossen wurde, kann es in bestimmten Situationen einen Schiedsrichter-Ball geben.



Frage: Wie viele Tore erzielt die 1. Mannschaft vom FC Isny in der kommenden Saison 2019/20 ?



Der Sieger erhält nach dem letzten Spiel einen schönen Preis!

Unsere 1. Mannschaft spielt in der Kreisliga A. Es sind insgesamt 26 Spiele.

Zu beachten ist, dass wir eine super Offensive haben.

Schneide den ausgefüllten Tippzettel aus und gib diesen dann
Florian Pausch



mein Name: _____

ich tippe, dass die 1. Mannschaft in der Saison 2019/20

TORE erzielt

Zu beachten ! Die Tipzettel werden nur bis November angenommen.



Auch aus unserer Gegend dem Allgäu oder Bezirk Bodensee haben es einige Spieler geschafft Profi zu werden und wir haben auch einen Fußballweltmeister in unserer Nähe.

Wusstet Ihr:

Dass Ömer Toprak (jetzt in Bremen) das Fußballspielen in Ravensburg gelernt hat. Oder Mario Gomez in Riedlingen spielte?

Wir stellen Euch hier ein paar Fußballprofis näher vor:

Der wohl erfolgreichste war **Karl-Heinz „Kalle“ Riedle**.

Er wurde 1990 in Italien Weltmeister.

Gebürtig ist er aus Simmerberg. Spielte in der Jugend in Weiler.

Seine Profistationen: FC Augsburg, Blau Weiß Berlin, Werder Bremen, Lazio Rom, Borussia Dortmund, FC Liverpool und er war noch Spielertrainer in Fulham.

Sein Spitzname war **AIR-RIEDLE** wegen seinem super Kopfballspiel.

Sein wichtigstes Tor war beim Weltmeisterschafts-Halbfinale gegen England, wo für alle überraschend Riedle zum Elfmeterschießen antrat. Riedle blieb cool und hämmerte das Leder oben rechts in den Winkel. Er spielte 42 mal in der Nationalmannschaft und schob dabei 16 Tore.

Karl-Heinz Riedle war in Isny Schüler auf der Wirtschaftsschule



Holger spielte 1999 beim E-Jugendturnier in Isny mit



Holger Badstuber kommt aus Rot an der Rot und spielte auch dort in der Jugend. Beim E-Jugend-Turnier (1999) 75-jährigen Jubiläum in Isny spielte Holger mit. Sein Vater Hermann war jahrelang Trainer beim FC Isny. Schon früh wechselte er nach Stuttgart und ab der C-Jugend ging er nach München auf das Fußballinternat. Holger schaffte es von der A-Jugend zu den Profis und spielte viele Jahre für den FC Bayern München. Nach schweren Verletzungen wechselte er zu Schalke und danach zum VfB Stuttgart. Holger spielte 33-mal für die Deutsche Nationalmannschaft.

Patrick Mayer ist aus Beuren und spielte auch dort in der Jugend. Wechselte nach Wangen und zum VfB Stuttgart.

Patrick schaffte den Sprung zu den Profis und spielte für Augsburg ein Spiel 1. Bundesliga.

Seine beste Zeit hatte der Stürmer in Heidenheim, wo er Torschützenkönig der 3. Liga wurde. Patrick war dort auch Publikumsliebling. Leider haben schwere Verletzungen ihn immer wieder nach hinten geworfen. Seine Karriere als Profi beendete er bei Waldhof Mannheim. Jetzt ist er Spielertrainer bei seinem Heimatverein in Beuren.

Patrick ist jetzt Trainer in Beuren



Fabian spielte öfters beim Hobbyturnier mit



Fabian Menig haben wir ja schon auf Seite 18 ausführlich vorgestellt. Aber zu erwähnen ist noch, dass Fabian das Pokalfinale der A-Junioren in Berlin gewann. Er war Kapitän der Freiburger A-Jugend.



Jüngster Profi



Zwölf Jahre ist Mauricio Baldvieso alt, als er am 19. Juli 2009 sein Profidebüt für den bolivianischen Klub Aurora gibt

91 Meter Tor



Als Potters-Keeper Asmir Begovic gegen den FC Southampton den Ball nach einem Rückpass seiner Teamkollegen in Höhe des eigenen Elfmeterpunkts einfach auf den rechten Hammer nimmt - und ihn ins Feld drischt, fliegt der Ball so weit, dass ein Tor aus genau 91 Meter passiert.

46 rote Karten als Profi



Die Zahl von Gerardo Bedoyas Länderspielen für sein Heimatland Kolumbien ist fast so hoch wie die seiner Platzverweise. 49-mal lief der defensive Mittelfeldspieler für die Cafeteros auf. 46-mal sah er in seiner Profikarriere (1995-2005) die Rote Karte.

Kopfballtor aus 58 Metern



Eigentlich wollte Jone Samuelsen nur einen Kopfball des Gegners nahe der Mittellinie aus der Gefahrenzone bugsieren, doch dieser landete dann im gegnerischen Tor. Keiner konnte das glauben.

Die meisten Zuschauer in einem Spiel



Nie mehr drängten sich mehr Menschen in ein Fußballstadion als am 16. Juli 1950 ins Estadio Maracana in Rio de Janeiro. 199.854 Fußballbegeisterte sind bereits drei Stunden vor Spielbeginn des WM-Endrundenspiels 1950 mit Brasilien gegen Uruguay (1:2) in die riesige Betonschüssel gekommen

Schnellster Hattrick



Der Schotte Tommy Ross erzielt am 28. November 1964 den schnellsten Hattrick der Fußballgeschichte. Innerhalb von 90 Sekunden trifft er im Spiel zwischen Ross Country - gegen Nairn County drei Mal.

Lionel Messi. 91 Tore in nur einem Jahr



Kaum eine Rekordmarke, die Lionel Messi in Sachen Tore nicht hält! Aber ein Rekord des Argentiniers wird wohl auf ewig Bestand haben: 91 Tore im Kalenderjahr 2012 bedeuten eine fabulöse Marke.

Die meisten Einsätze



Der heute 69-jährige Peter Shilton blickt auf eine einmalige Torhüterkarriere zurück. 1.390 Pflichtspiele für 11 Vereine machen ihn zum absoluten Rekordmann in Sachen Einsätze.



Wir wünschen
allen Mannschaften des FC Isny
eine gute Saison 2019/2020



Und denk daran -
immer am **Ball** bleiben !

Vorschau: Ausgabe 2 / Frühjahr 2020

amBALLbleiben

Themen: u.a.

- Fair Play - weitere Artikel
- starte eine Trainerlaufbahn
- Rückblick Herbst- und Hallenrunde
- Faszination Fußball
- weitere Spielsysteme
- Vom Talent zum Superstar (Ronaldo)
- Fabian Menig zieht Bilanz
- Rekorde

Impressum:

| | |
|----------------------|-------------------------|
| Herausgeber: | FC Isny Jugendabteilung |
| Texte und Layout: | Florian Pausch |
| Fotos vom Team 2024: | Josef Piersciecki |
| Digitaldruck: | Druckerei Pausch |
| Auflage: | 150 Stück |